

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	14.01.2026	öffentlich - Kenntnisnahme
Stadtrat	28.01.2026	öffentlich - Beschluss

Würzburger Straße zwischen Kapellenplatz und Geißäckerstraße; ergänzende Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	Folgende Referenzvorlage vorhanden: TfA/0415/2022
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Für BWA am 14.01.2026:

Der Bauausschuss nimmt von den Ausführungen des Baureferats zu den Mehrkosten Kenntnis. Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die ergänzende Projektgenehmigung zu erteilen.

Für StR am 28.01.2026:

Der Stadtrat nimmt von den Ausführungen des Baureferats zu den Mehrkosten Kenntnis. Der Stadtrat erteilt die ergänzende Projektgenehmigung.

Der Gesamtkostenrahmen der Maßnahme erhöht sich auf rd. 5,62 Mio. EURO.

Sachverhalt:

Ausgangslage

Die Projektgenehmigung zum Ausbau der Würzburger Straße zwischen Kapellenplatz und Geißäckerstraße wurde am 27.07.2022 im Stadtrat beschlossen.

Zum damaligen Zeitraum waren Kosten in einer Höhe von rd. 4,2 Mio. EURO erwartet worden.

Neuer Kostenrahmen

Auf Grundlage der erfolgten Vergaben, der eingegangenen Rechnungen und Nachträgen muss der Gesamtkostenrahmen auf nunmehr rd. 5,62 Mio. EURO angepasst werden. Hauptursächlich ist diese Kostensteigerung auf die vorgefundenen archäologischen Funde und die daraus resultierenden Stillstandskosten, Kosten für Bauzeitverlängerung und für den geänderten Bauablauf sowie der Baugrundstabilisierung im Bereich der Geißäckerstraße zurückzuführen.

Die geänderten Gesamtkosten setzen sich wie folgt zusammen:

Auftragssumme Straßenbauarbeiten:	2.714.273,64 EURO
Auftragssumme sonstige Vergaben wie z.B. Baugrunderkundung, baubegleitende Archchäologie, Verkehrssicherungsleistungen, Bepflanzung etc.:	ca. 812.000,00 EURO
Massenmehrungen Straßenbauarbeiten wie z.B. Erdbauarbeiten und Mehreinbau Schottertragschichten für Baugrundverbesserung:	ca. 500.000,00 EURO
Zusätzliche/geänderte Leistungen wie z.B. Stillstandskosten, Bauzeitverlängerung und geänderter Bauablauf aufgrund der archäologischen Funde, zusätzliche mobile Lichtsignalanlagen, Änderung des Gestaltungspflaster, etc.	ca. 1.240.000,00 EURO
Innere Verrechnung:	ca. 100.000,00 EURO
zzgl. von Hst 6600.9503.0000 Überbauerneuerung Farrnbachbrücke am Viadukt für verauslagte Mittel wie z.B. Stabilisierungssäulen Geißäckerstraße:	<u>ca. 249.000,00 EURO</u>

Gesamtkosten: ca. 5.615.000,00 EURO

Zeitplan

Die abgestimmten Prüfaxemplare der noch offenen Schlussrechnungen liegen vor. Somit kann nach Erteilung der ergänzenden Projektgenehmigung, Genehmigung der eingegangenen Nachträge und Bereitstellung der zusätzlichen Mittel die Maßnahme abgeschlossen werden.

Weitere Vorgehensweise

Die Genehmigung der Nachträge für die zusätzlichen bzw. geänderten Leistungen soll im Bauausschuss am 14.01.2026 erfolgen.

Die zusätzlich benötigten Mittel sollen im Stadtrat am 28.01.2026 bereitgestellt werden.

Finanzierung:

<p>Finanzielle Auswirkungen</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten 5,62 Mio. €</p>	<p>jährliche Folgekosten</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja nicht bezifferbar; Unterhaltsmaßnahmen im Zuge der theoretischen Nutzungsdauer € €</p>
<p>Veranschlagung im Haushalt</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Hst. 6600.9502.0000 Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh</p>	
<p>wenn nein, Deckungsvorschlag: Die fehlenden Mittel werden beantragt; ein Deckungsvorschlag kann nur z.T. unterbreitet werden. Zur Zwischenfinanzierung werden nicht gebundene Mittel von anderen Maßnahmen umgeschichtet. Die zusätzlichen Mittel sind sehr kurzfristig bekannt geworden und sind unterjährig im Haushalt 2026 zur Verfügung zu stellen. TfA ist in Abstimmung mit Käm.</p>	

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> ++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
<p>Begründung: Folgebeschluss</p>				
<p>Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):</p>				

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Tiefbauamt von	17.12.2025
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	19.12.2025

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Tiefbauamt**

Fürth, 16.12.2025

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Tiefbauamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 14.01.2026

Protokollnotiz:

Beschluss:

Für BWA am 14.01.2026:

Der Bauausschuss nimmt von den Ausführungen des Baureferats zu den Mehrkosten Kenntnis.
Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die ergänzende Projektgenehmigung zu erteilen.

Für StR am 28.01.2026:

Der Stadtrat nimmt von den Ausführungen des Baureferats zu den Mehrkosten Kenntnis.
Der Stadtrat erteilt die ergänzende Projektgenehmigung.

Der Gesamtkostenrahmen der Maßnahme erhöht sich auf rd. 5,62 Mio. EURO.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 28.01.2026

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt von den Ausführungen des Baureferats zu den Mehrkosten Kenntnis.
Der Stadtrat erteilt die ergänzende Projektgenehmigung.

Der Gesamtkostenrahmen der Maßnahme erhöht sich auf rd. 5,62 Mio. EURO.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47